

Vergabe einer Masterarbeit

- Annahme von Fanganlagen durch Schwarzwild-

Vor dem Hintergrund der ASP wird europaweit der Einsatz von Schwarzwildfängen erwogen bzw. praktiziert und als Maßnahme zu Populationsreduktion erwogen. Auch für wissenschaftliche Zwecke (bspw. Besenderung), sind Kenntnisse über das Verhalten von Schwarzwild an Fanganlagen unerlässlich. Im Rahmen einer Masterarbeit soll vorliegendes Foto- und Videomaterial hinsichtlich des gezeigten Verhaltens der Tiere, bei Annäherung an Fanganlagen, ausgewertet werden.

Aufgaben:

- Auswerten von Foto- /Videomaterial
- Quantitative Aussagen über die Bandbreite des gezeigten Verhaltens anhand eines bereitgestellten Ethogramms
- Erfassen von Sozialstrukturen
- Dokumentieren des Vorkommens von anderen Tierarten im Umfeld der Fanganlage

Anforderungen:

- Kenntnis der heimischen Tierwelt
- Grundkenntnisse der Verhaltensforschung und Erfahrung im Umgang mit Ethogrammen von Vorteil
- Solide Statistikenkenntnisse und mindestens Grundkenntnisse im Umgang mit Statistikprogrammen (vorzugsweise R)
- Teamfähigkeit und eigenständiges Arbeiten
- Optimal: Erfahrung in der Auswertung von Fotofallenbildern

Zeitlicher Ablauf und Dienort:

Start: ab April 2019, Dauer 6 Monate. Dienort: Aulendorf, Baden-Württemberg

Frist: 15.02.2019, Anschreiben mit Bezug zum ausgeschriebenen Profil, zeitliche Verfügbarkeit sowie Lebenslauf an poststelle-mw@lazbw.bwl.de

Nähere Informationen unter: Wildforschungsstelle Baden-Württemberg: Tel. 07525 - 942 345 oder poststelle-wfs@lazbw.bwl.de